Häfen und Güterverkehr Köln AG
Bereich Netz

Anlage 2c

Trassenbestellung für Baumaschinen / sonstige Nebenfahrzeuge

Häfen und Güterverkehr Köln AG Bereich Netz Scheidtweilerstraße 4 50933 Köln (Mo-Do: 7-16 Uhr, Fr: 7-13 Uhr) Tel: 0221/390-1221 Fax: 0221/390-40802 E-Mail: hgknlz@hgk.de Außerhalb der norm. Bürozeiten: Tel: 0221/390-2570 Fax: 0221/390-40802 E-Mail: hgknlz@hgk.de	Eingang (N 11) Bestell-Nr.: Bearbeiter Fpl	**Besteller:** Kunden-Nr.: Tel.: Fax.: E-Mail:

Angaben zur Fahrt:

Storno ☐

Zuggattung Zugnummer Zugg-Nr. am/von bis	Von Gleis/Anschlussgleis gewünschte Abfahrt ☐ Abfahrt ☐ Ankunft hat Vorrang Verbleib:	Nach Gleis/Anschlussgleis gewünschte Ankunft Abstellung geregelt mit:

Laufweg (genaue Streckenangabe)	Unterwegshalte				
	Betriebsstelle	Ankunft	Halt in min	Halteart	Abfahrt

Arbeitsrichtung bei Abfahrt:
Arbeitsrichtung bei Ankunft:

Art der Fahrzeuge / Bezeichnung

Baumaschine/Nebenfahrzeug Mit eigener Kraft:	VDM-Nr.:	Gewicht (t)	Achsen	Länge (m)	km/h	vorh. Brems-hundertstel	Brems-stellung
gekuppelt mit: 1. arbeitend: ☐							
2. arbeitend: ☐							
3. arbeitend: ☐							
Gesamtzugparameter:							

Streckenklasse: Schwerwagenklasse:

Handelt es sich um einen außergewöhnlichen Transport/Fahrzeug ? ☐ ja ☐ nein
Falls ja, BZA liegt dieser Trassenanmeldung bei – BZA-Nr.:

PZB 90 o. ä. vorhanden ☐ ja ☐ nein

PZB 90 HGK vorhanden ☐ ja ☐ nein

HGK-Zug-/Sprechfunkeinrichtung: ☐ ja ☐ nein falls nein: Mobilfunk-Nr. des Tf _____

Orts-/Streckenkunde ☐ ja ☐ nein falls nein:
Orts-/Streckenkundigen Mitarbeiter stellt: von bis

Besonderheiten und Bemerkungen:

Versicherung: Der Besteller versichert, dass das Personal und die eingesetzten Fahrzeuge den Bedingungen der SNB/NBS-AT Ziff. 2 (3 bzw. 4) entsprechen. Für den Fall, dass neben dem Trassenentgelt weitere Kosten (für Gestellung orts- bzw. streckenkundiger Mitarbeiter, Personaleinsatz außerhalb der Besetzungszeiten o. ä.) anfallen, erklärt er sich damit einverstanden, dass diese Kosten an ihn verrechnet werden. Für die evtl. erforderliche Nutzung von Eisenbahninfrastruktur vor bzw. nach der Zugfahrt bestehen entsprechende Vereinbarungen mit der HGK zu dieser Nutzung.

_____ , den _____ _____
Ort Datum Unterschrift des Bestellers